

# Sächsische Zeitung

## Landeszeitung für die Provinz Sachsen für Anhalt und Thüringen.

Einzelpreis 10 Pfennig

Jahrgang 217 Nr. 139

<b>Bezugspreis:</b> Monatlich 3,40 Goldmark. — Bestellungen nehmen sämtliche Postämter, Zeitungsverleger und unsere Hauptagenturen entgegen. — Abon- nement enthält den Betrag von 30 Heften.	<b>Halle-Saale</b> Sonntag, 15. Juni 1924	<b>Anzeigenpreis:</b> Die 8 Spaltenzeilen 24 mit einem 100-Strichpunkt; 10 Pfennig. Mehrere Spalten zu 4 Pfennig. Sonntagsausgaben 4 Pfennig. Postgebühren 2 Pfennig. Die 8 Spaltenzeilen 30 mit breitem Strichpunkt 20 Pfennig. Abon- nement nach Cassel. Zeitungsverleger: Halle-Saale.
<b>Geschäftsstelle Halle-Saale:</b> Leipziger Straße 61/62. Fernamt Zentrale 7801. Abends von 7 Uhr an Redaktion 5660 und 5610. — Postfachkonto Leipzig 27 512.		<b>Geschäftsstelle Berlin:</b> Bernburger Str. 30. Fernamt Amt Kurierstr. 9280. Eigene Berliner 5-Druckerei. — Verlag u. Druck von Otto Ebelte, Halle-Saale.

# Rücktritt des Kabinetts Marsal

## Vor einer Regierung Herriots

### Demission des Kabinetts Marsal

Paris, 12. Juni.  
Das Cabinet vertritt heute abend 8 Uhr folgendes offi- zielles Symphonie:

Die Minister haben sich im Cabinet sofort nach Antritt des Präsidenten der Republik zu einem Ministerrat vereinigt. Das Ministerium Francois Marsal hat dem Präsidenten der Republik seine Demission unterbreitet. Präsident Doumergue hat aber die Minister gebeten, bis zur Bildung des neuen Kabinetts die laufenden Geschäfte zu erledigen.

### Auch Barthou wird zurücktreten

Paris, 12. Juni.  
Ein französisches Provinzialblatt, der „Reveil du Nord“, er- fährt, Barthou würde demnächst zurücktreten als Präsident der Reparationskommission, und als Nachfolger des Generalgouverneurs von Marsal werden, der Nachfolger Barthous in der Reparationskommission werde Douchet werden. Dazu ist zu bemerken, daß von der Ernennung Dou- mergues in Paris bereits seit einigen Tagen die Rede ist.

### Präsident Doumergue

Paris, 12. Juni.  
Präsident Doumergue, der heute gemäßigt Präsident der Repu- blik ist, der erste Präsident Frankreichs, der professioneller Konfession ist. Doumergue ist am 1. August 1863 in Bigne- vides im Departement Gorb geboren. Er widmete sich Rechts- studien und war längere Zeit Advokat in Nîmes. 1893 wurde er zum ersten Male als Abgeordneter seines Heimatdepartements in die Kammer entsandt. Er beendete sich auf Kolonial- fragen und war 1902 zum ersten Male Minister der Kolonien, 1906 wurde er Vizepräsident der Kammer und später im Mini- sterium Clemenceau Minister des Inneren. 1910 wurde er zum ersten Male wieder von seinem Heimatdepartement in den Senat gewählt. Nach dem Sturz des Kabinetts Barthou im De- zember 1913 wurde er mit der Bildung des Kabinetts beauf- tragt. Er war Ministerpräsident bis zum 8. Juni 1914. Am 3. August 1914 wurde er Minister des Äußeren in Kabinetts An- stalt. Später übernahm er in demselben Kabinetts das Amt der Kolonien. 1917 wurde er als französischer Delegierter zur Konferenz nach Petersburg entsandt. Nach dem Kriege nahm sein Einfluß im Senat weiter zu. 1921 wurde er Finanzminister. Seit Januar 1923 ist er Präsident des Senats.

### Doumergues erste Ansprache

Paris, 13. Juni.  
Die offizielle Verbindung seiner Wahl erhielt Doumergue nach den Wünschen des Senats, dem er als Präsident und dem Ministerpräsidenten. Zur Begrüßung waren sämtliche Minister anwesend. In seiner Ansprache führte Doumergue Marsal u. a. aus:

Abgeordneter, Minister in zahlreichen Kabinetten, Minister- präsident, Mitglied und hierauf Präsident des Senats, haben Sie eine Festigkeit in Ihrer Meinung, eine Bestimmtheit in Ihren Handlungen, einen klaren Will und eine Unerschütterlich- keit gezeigt, die Ihnen die Achtung aller Parteien eingetragen und Ihnen eine große Autorität gegeben hat, um Frankreich vor der Welt zu vertreten, Ihre Besonnenheit ist uns eine Gewähr, daß Ihre Tätigkeit während der Präsidentenzeit sich in den Grenzen Ihrer durch die Verfassung festgelegten Amtsbefugnisse halten wird, und daß Sie sie gemäß dem Willen des Landes ausüben werden. In der schwierigsten Periode, die die Nation durchgemacht, begrüß- wünschlich war uns, an Ihre Spitze einen Mann zu sehen, der wie Sie Frankreich den Frieden und die Stabilität gewährleisteten kann, die es nötig hat, um seinen finanziellen Wiederaufbau und die Entlohnung seiner demokratischen Ein- wohner durchzuführen.

Darauf sprach der Ministerpräsident Marsal einige herz- liche Worte der Begrüßung. Präsident Doumergue sagte in seiner Antwort:

Wie ich dreißig Jahre meines politischen Lebens getreulich meinen unumkehrbaren Ideen, meiner Liebe zu Frankreich, meiner republikanischen und demokratischen Gesinnung, zu Re- pnblik und Demokratie mich gewidmet habe, werde ich auch in Dienst der Republik und der Demokratie meine Gesinnung be- halten. Um das Vertrauen zu verdienen, können Sie sicher sein, daß niemand getreuer als ich die Ver- pflichtung eines (republikanischer) Präsidenten, niemand entschlossener als ich über den Parteien hinweg zu sein, damit ich zwischen Ihnen der unparteiische Schlichter sein kann, und daß niemand mehr als ich sich von dem Willen des Par- lamentes, dem Ausdruck der Volkshoheit, leiten lassen wird. Ich bitte Sie, mir Ihr Vertrauen zu erhalten. Wenn Vertrauen haben Sie dem, ich bin der Überzeugung, daß wir durch dieses gegenseitige Vertrauen bei der Lösung der ersten Probleme der jetzigen Stunde zu- sammenarbeiten, um in naher Zukunft unserem Lande, dessen Stern nicht verbleichen und dessen Kraft unerschütterlich bleiben

Wir, trotz der vielen Wunden, die es erhalten hat, die Mög- lichkeit geben zu können, an seinem Wohlstand und an seinem Fortschritt zu arbeiten in Ruhe und Frieden.



Gaston Doumergue, der neue Präsident von Frankreich.

### Doumergues erster Regierungsrat

Paris, 13. Juni.  
Der erste offizielle Regierungsrat Doumergues bestand darin, daß er Herriot mitteilen ließ, daß er ihn sobald wie möglich zu sprechen wüßte und daß es ihm annehm- wäre, ihn sobald nach Schluß der offiziellen Verhandlung zu empfangen.

### Herriot zur Übernahme der Kabinettsbildung bereit

Paris, 13. Juni.  
Herriot demietert durch das, was die ihm zugeschriebene Meinung, er würde, wenn Bainsere nicht wieder gewählt wird, die Bildung des Kabinetts ablehnen.

### Die neue Kabinettsliste Herriots

- (Eigener Drahtbericht)  
Paris, 14. Juni.  
Außen- und Inneres: Herriot,  
Justiz: Freytag,  
Inneres: Clements,  
Finanzen: Gantebel,  
Krieg: Wolff über Kassuli,  
Handel: Meyer,  
Defensivkräfte: Herriot,  
Marine: Gergonne über Rimaud,  
Kolonien: Francaud,  
Landwirtschaft: Duvillie.

### Doumergue am Grabe des „Unbekannten Soldaten“

Paris, 13. Juni.  
Morgen um 11 Uhr wird Doumergue in Begleitung Francois Marsals und seiner Minister unter dem Schmuckbogen am Grabe des „Unbekannten Soldaten“ einen Kranz nieder- legen. Danach wird Doumergue einen Zug zu Betenden und Empfindenden vernehmen. Er wird morgen im Laufe des Ver- mittags Herriot empfangen und ihm die Bildung des neuen Ka- binitts anbieten.

### Die Berliner Presse zur Wahl Doumergues

Berlin, 14. Juni.  
In mehr oder weniger ausführlichen Kommentaren nimmt die Berliner Presse heute morgen zu der gestern in Versailles erfolgten Wahl Doumergues zum Präsidenten der französischen Republik Stellung.  
Am eingelen schreibt die „Streuzeitung“: Nach diesem ersten unglücklichen Mißerfolg, den der Vorkrieg durch den Aus- gang der Präsidentenwahl zu verzeichnen hat, werden vielleicht auch diejenigen Presse in Deutschland, die die Wera einer Ver- söhnung- und Verständigungspolitik schon in geistvoller Weise vor sich sehen, mit ihrem Urteil etwas vorsichtiger sein müssen. Die „Berliner Morgen-Zeitung“ schreibt: Man wird zu- tun, damit zu rechnen, daß nicht der Sturz Millerands, sondern die Wahl Doumergues zu seinem Nachfolger die Richtung an- zeigt, in der sich die französische Regierungspolitik unter der Herr- schaft der neuen Kammer entwickeln wird.

## Die Ehrenpunkte

Von Adolf Lindemann.

Wenn man Herrn Stresemann reden hört, müßte man eigentlich annehmen, daß er in Ehrenfragen überhaupt keinen Spaß versteht und daß er in den sogenannten Ehren- fragen — nämlich des Aufgebotes, Auslieferung unserer Gefangenen usw. — nicht minder entschieden denkt wie ein Deutschnationaler. Aber wenn er durch die Tat beweisen soll, daß es in Ehrenfragen kein Festhalten und Standfest gibt, dann erweist sich, daß uns in der Ertragsfassung von Herrn Stresemann eine Welt trennt. Darin ist auch das Deutsche Reichs-Aufgebot ein typischer Deutscher, daß er leicht den Urgrund der Dinge verläßt und glaubt, auch das Diplomate sein zu müssen, wo alle biblio- matischen Klänge höchst nebensächlich sind, nämlich in selbst- verständlichen Ehrenfragen. Es läßt nur, wenn Herr Stresemann sich über sein Welt den schönen Sauspruch hängen würde: „Nimmer daran denken!“

Aber Herr Dr. Stresemann hat vergessen, daß das Aufgebote widerrechtlich befehrt worden ist und daß alle französischen Maßnahmen Gegenwärtigkeiten, alle französi- schen Urteile, Verbrechen sind. Denn mit einem Male gibt es bei ihm im Aufgebote zwei Arten „Verbrechen“, politische und unpolitische. Politische ihnen ist ein Unter- schied gemacht worden. Denn, sagt sich der vernünftige Aufgebote, wenn ein Deutscher wegen Selbstbehauptung oder Diebstahl von einem französischen Gerichte ab- geurteilt wird, so ist ihm Recht gegeben und seine Aus- führung ist nicht so wichtig. Nein, Herr Stresemann! Und wenn die Franzosen einen zehntausend Raubüberder zum Tode verurteilen, so sind immer die die Verbrecher, denn sie haben sich Gewalt über das Leben eines Menschen angemaßt, die ihnen nicht zukommt. Daraus ist immer und immer wieder ausgegangen: daß die Franzosen ver- brecherische Eindringlinge sind und alle ihre Maßnahmen, mögen sie gut oder schlecht sein, unzulässig und unbillig sind. Ob politische oder unpolitische Katen, es kann kein Unterchied gemacht werden, denn es handelt sich nicht um die Freiheit und Ehre eines Einzelnen, sondern um die Ehre der Nation. Aber dies begriff Herr Stresemann auch nicht, als er den französischen Spion d'Armand gegen drei deutsche Geiseln austauschte, als er jetzt wieder sechs von deutschen Gerichten verurteilten Franzosen die Frei- heit leihen, wofür die Franzosen als großzügige Gegen- leistung 42 deutschen Aufgebote einen Gefangen- wechsell machten. Auch in all diesen Fällen wurde ein geringer persönlicher Erleichterungen Einzelner die Ehre der Nation opfert. Und das Los der übrigen Gefangen- en in beiderseitiger Weise gestärkt. Die Franzosen müßten ja sehr dumm sein, wenn sie nicht für die Ablieferung der übrigen 1000 deutschen Auf- und Abgefingenen permanente Straffreiheit für alle französischen Verbrecher in Deutschland erwirken würden. Das Recht zu solcher un- veränderten Forderung gab ihnen ja das Deutsche Reichs- Außenminister. Am unbedenkten Deutschland Straffreiheit für die Herren Verbrecher aus Frankreich und im letzten Deutschland französische Zustände — Augustenliste, die sich mit der Aufstellung von nationalen Erbschaften durch- aus bedien nach Stresemanns Meinung. Und das Frank- reich uns unsere Lustschiffe mit Recht gekraut hat, erhellt aus der Lattade, daß das Deutsche Reich durch den Mund Stresemanns es bedauert, wenn die Franzosen ein solches petiblenes Lustschiffe verlieren. Lustschifferte heißt das nichts anderes als: Wir wünschen nichts feindlicher, als daß Ihr das Gerabie behaltet. Euch Schlaf-Verbringen und unsere Kolonien. Es kann schließlich das Deutschna- tionale nicht selbst genommen werden, wenn die Herr Stresemanns Aufstellung in Ehrenfragen mit allergrößten Zweifel begangen.

Eine der wichtigsten Ehrenpunkte ist auch die Kriegs- schuldfrage und es ist gerade der Regierung Marsal-Stre- semann der schwere Vorwurf zu machen, daß sie diese Frage in der sträflichsten Weise vernachlässigt hat. Gerade jetzt, wo wir durch Annahme der Schwerekräftigen-Gutachten aufs neue uns Laien aufbilden, deren Verantwortung aus dem Versailles-Vertrage hergeleitet werden, sollte es nichts Fremdeners geben, als die Aufrollung der Kriegsschuld- frage. Wie dieser erleidet sich der Versailles-Vertrag und auch der Schwerekräftigenbericht. Die Experten in Berlin tragen bei ihren Gutachten ganz selbstverständlich der Voraussetzung aus, Deutschland habe den Krieg verurteilt. Das Herr Wilson auf Rüge aufbaute, das nahm Herr Dawes als geschichtliche Tatsache auf. Und wenn diese

2.0  
0.96  
0.76  
0.40  
0.24  
12.00  
1.40  
1.20  
0.40  
0.20  
0.10  
0.05  
0.02



# Aus aller Welt

## Schweres Eisenbahnunglück in Berlin

Berlin, 14. Juni.

(Eigener Drahtbericht)

Ein schweres Eisenbahnunglück ereignete sich heute morgen in der Nähe des Potsdamer Wannseebahnhofs. Der von Magdeburg kommende Personenzug Nr. 361 fuhr auf den auf der Strecke stehenden Personenzug Nr. 412 auf. Der Unfall ereignete sich gegen 1/4 Uhr vormittags. Mehrere Eisenwagen fielen um. Es wird angenommen, daß drei Tote und zehn bis zwölf schwerverletzte bisher geborgen sind. Die Ursache konnte nicht festgestellt werden. Der Materialschaden ist bedeutend.

## Ein Deutscher von einem Franzosen erschossen

Bingerbrunn, 12. Juni.

Der Pilsener Unternehmer Adels wurde in einer Gastwirtschaft in Bingerbrunn von einem französischen Soldaten ohne Grund durch zwei Schüsse getötet.

Der schwere Vogelstich in Württemberg. Aus Anlaß der in den vergangenen im südlichen Teil des Württemberg eingetretenen Vogelstiche hat die Landwirtschaftskammer für die Provinz Württemberg sofort telegraphisch beim Reichslandwirtschaftsminister einen größeren Sonderkredit beantragt. Die Landwirtschaftskammer wird auf diese Weise verhalten, den Vogelstich, soweit es sich um Vorkosten oder anstehende Vorkosten handelt, sofort die notwendigen Mittelzuschüsse zu beschaffen.

Die Hefenböhle als Vollmünzwerkstatt. Anlässlich der in einem oberbayerischen Ort erfolgten Beschaffung eines städtischen Elektromotors wegen Reausgabeung gefälliger werblich-kundlicher Seite der Hefenböhle zu 2,10 Mark wurde in der Nähe vom Berg im Ort der Oberpfalz mit einem Stein vermauerte Hefenböhle entdeckt, die als Vollmünzwerkstatt eingerichtet war. Sie enthielt Druckpressen und Säuren zur Herstellung von Hefenböhle und außerdem einen Lebensmittelmess- und Vorratenschein mit Weizen und Lebensmitteln.

Großer Einbruchsdiebstahl in Wiesbaden. Eine Einbruchsbande ist in die Wohnung von Lady Ludlow in Wiesbaden in England eingedrungen. Die Diebe haben Schmuckstücke im Werte von fast einer Million gestohlen. Es handelt sich um wertvolle feinsilberne Schmuckstücke, die zum Teil aus dem 15. und 16. Jahrhundert stammen.

# Aus Mitteldeutschland

## Erdkommunisten

Die Stahlpfennigpresse meldet: Mehr und mehr wird jetzt bekannt, daß die Kommunisten am 11. Mai planmäßig die zurückkehrenden Stahlpfennige überfallen haben. Der Schneidmeister und Stahlhelfer Bergner in Witten wurde ebenfalls 10 Uhr auf dem Wege vom Bahnhof seinen hinteren Rücken überfahren und von sechs Kommunisten hinterwärts überfallen, zu Boden geschlagen und brutal bedrängt, daß er etwa 2 Zentimeter über der linken Schläfe eine zehn Zentimeter lange Wunde und auf der linken Schulter mehrere Schlagwunden davongetragen hat. Der Täter...

beffen Verhaftung sofort aufgenommen wurde, besah den erst kommunistischen Mut und flüchtete; er ist bis heute noch nicht aufgegriffen.

## Ein Raubmord bei Weitzungen?

Weitzungen, 13. Juni.

Bei Weitzungen in Thüringen, an der Strecke Jammelborn-Weitzungen, fand man auf den Schienen die Leiche eines gut gekleideten jungen Mannes, dem der Kopf abgehauen war. Die Gerichtskommission stellte fest, daß der Kopf gar nicht in Weitzungen gefunden wurde. Es liegt zweifellos ein Raubmord vor, da die Verlethene fehlt. Die Verhaftung des Toten konnte nicht festgestellt werden.

Nach Aßen, 13. Juni. (Wundhöfe.) Im ersten Feiertag gegen Abend trat beim Aufkommen des sich einstellenden Gewitters eine starke Windböe auf, so daß die ganze Gegend eine einzige Staubwolke bildete. Diese pflegte sich über Raumburg hinaus bis Weitzungen fort und erreichte erst hinter Weitzungen ihr Ende. Sie hatte die eigentümliche Erscheinung, daß sie sich im Sozialen hinsichtlich und in Weitzungen nur in der einen Stadtfläche ausstobte. Verschiedentlich wurden an Dächern erheblicher Schaden angerichtet.

Nach Aßen, 13. Juni. (Wundhöfe.) Im ersten Feiertag gegen Abend trat beim Aufkommen des sich einstellenden Gewitters eine starke Windböe auf, so daß die ganze Gegend eine einzige Staubwolke bildete. Diese pflegte sich über Raumburg hinaus bis Weitzungen fort und erreichte erst hinter Weitzungen ihr Ende. Sie hatte die eigentümliche Erscheinung, daß sie sich im Sozialen hinsichtlich und in Weitzungen nur in der einen Stadtfläche ausstobte. Verschiedentlich wurden an Dächern erheblicher Schaden angerichtet.

Nach Aßen, 13. Juni. (Wundhöfe.) Im ersten Feiertag gegen Abend trat beim Aufkommen des sich einstellenden Gewitters eine starke Windböe auf, so daß die ganze Gegend eine einzige Staubwolke bildete. Diese pflegte sich über Raumburg hinaus bis Weitzungen fort und erreichte erst hinter Weitzungen ihr Ende. Sie hatte die eigentümliche Erscheinung, daß sie sich im Sozialen hinsichtlich und in Weitzungen nur in der einen Stadtfläche ausstobte. Verschiedentlich wurden an Dächern erheblicher Schaden angerichtet.

Nach Aßen, 13. Juni. (Wundhöfe.) Im ersten Feiertag gegen Abend trat beim Aufkommen des sich einstellenden Gewitters eine starke Windböe auf, so daß die ganze Gegend eine einzige Staubwolke bildete. Diese pflegte sich über Raumburg hinaus bis Weitzungen fort und erreichte erst hinter Weitzungen ihr Ende. Sie hatte die eigentümliche Erscheinung, daß sie sich im Sozialen hinsichtlich und in Weitzungen nur in der einen Stadtfläche ausstobte. Verschiedentlich wurden an Dächern erheblicher Schaden angerichtet.

Nach Aßen, 13. Juni. (Wundhöfe.) Im ersten Feiertag gegen Abend trat beim Aufkommen des sich einstellenden Gewitters eine starke Windböe auf, so daß die ganze Gegend eine einzige Staubwolke bildete. Diese pflegte sich über Raumburg hinaus bis Weitzungen fort und erreichte erst hinter Weitzungen ihr Ende. Sie hatte die eigentümliche Erscheinung, daß sie sich im Sozialen hinsichtlich und in Weitzungen nur in der einen Stadtfläche ausstobte. Verschiedentlich wurden an Dächern erheblicher Schaden angerichtet.

erfahren und pilgern nun nach dem Lande, um sich haushälterische Wärrer für billiges Geld zu kaufen.

z. Seilgenhahn, 13. Juni. (Das betrunkenen Pferd.) Durch den Ausbruch des Wühlheues in Thür, machten eine Menge Pferde und betranken sich unvorsichtig. Am Helemtun, gefolgt sie sogar dem Pferde Schwanz ein Zügelbauer, die gegen diese Tierquälerei protestierten, wurden selbst angegriffen. Das arme Tier wurde dann angetrieben, vermodete aber den Wagen kaum zu geben. Auf dem Heimwege gab es Unfälle. Vier Heu kam die Gesellschaft nach. Nach am selben Abend wurde sie müde; denn sie erhielt eine fühlbare Quittung: Das Pferd mußte abgetrieben werden.

Einzelhaft, 13. Juni. (Obergerecht.) Als Ersatz für das 197. dem Räteand gefundene Geld hat die Gemeinde von der Ulrichs-Str. in Apolda drei Haken im Gewicht von 24, 40 und 60 Pfund kaufen lassen. Die schwerste ist zum Gedächtnis der 149 Gefallenen gewidmet. Die stabilste zählt zu den Stoffen von rund 18 000 Mark nichts. Spenden einzelner Firmen, Vereine und Privatpersonen bedarf die heute wichtig nicht unbedeutende Summe.

Thale, 13. Juni. (Ungelüht.) Am Sonntag, den 7. Juni d. J., gegen 7 Uhr, von einem Heisen unterhalb des Herrntanzplatzes eine 43jährige Dame. Sie wurde oberhalb des „Hotels Waldhof“ im hilflosen Zustande aufgefunden und mit Hilfe von freiwilligen Samaritanern zum Waidmarkt gebracht, deren innere Verletzungen feststellte und die Lieberführung nach dem hiesigen Krankenhaus anordnete. Wie so viele Fälle, magist auch dieser Unfall wiederum auf Unachtsamkeit, die hiesigen Heisen ausserhalb der Fußwege nicht zu betreten.

Fein, 13. Juni. (Ungelüht.) Am Sonntag, den 7. Juni d. J., gegen 7 Uhr, von einem Heisen unterhalb des Herrntanzplatzes eine 43jährige Dame. Sie wurde oberhalb des „Hotels Waldhof“ im hilflosen Zustande aufgefunden und mit Hilfe von freiwilligen Samaritanern zum Waidmarkt gebracht, deren innere Verletzungen feststellte und die Lieberführung nach dem hiesigen Krankenhaus anordnete. Wie so viele Fälle, magist auch dieser Unfall wiederum auf Unachtsamkeit, die hiesigen Heisen ausserhalb der Fußwege nicht zu betreten.

Erurt, 13. Juni. (Agodaustellung.) Der Landesverband Thüringen des Allgemeinen Deutschen Jagdsportvereins veranstaltet anlässlich seiner Hauptversammlung am Sonntag vom 14. bis 16. Juni im „Schützenhaus“ zu Erfurt eine Jagdausstellung. Sie ist täglich von 9 bis 7 Uhr abends geöffnet. Die Eintrittsgeld ist für wohltätige Zwecke (Jagdpostbeamte) bestimmt. Für die Teilnehmer an der Jagdausstellung wird am Sonntagvormittag 10.30 Uhr im Theaterpark der Film Dorico vorgeführt.

## Viele gute Erfolge

bei Hautausschlägen und Flechten mit Apotheker **Haber's Radunsel** vorzulegen ein Arzt. Zu haben in Apotheken und Drogerien.

Perladin, die Große (in roter Dose) 40 Pfennig. Perladin extra, (in gelber) 30. Druck und Verlag von Otto Thiele. Leiter der Redaktion: Adolf Zimmernann. Verantwortlich: Hermann Hübl. Für Schriftführung: Dr. Erik Seifert. In der Anzeigenleitung: H. R. Schützler. In der Redaktion: H. R. Schützler. Berlin SW 6, Wilmersdorfer Str. 12; Zeitung Alfred W. Kerner.

## Vergebung

der Glaserarbeiten für die Einmittenhäuser: Westfriesstraße, Haus C am Sonntag, den 21. d. Mts., 10 Uhr vorm. im städtischen Wohnungsbauamt, Zimmer 106. Bedingungen unterliegen ebenfalls im Zimmer 106 von 12 bis 14 Uhr vorm. für 100.-M. soweit der Vorrat reicht, erhältlich. Halle, den 13. Juni 1924.

## Geschäftsgrundstück

mit großem Eckladen, frei, obere Leipzigerstraße, Nähe Reichelsplatz, preiswert zu verkaufen. Offert, unter 6093 a. d. Geschäftst. dies. Zeitung.

## Billige Fahrräder.

2 Jahre schriftliche Garantie, gute deutsche Einzelteile. H. I. Servenz (Lehrer, Maschinenbau) unter Garantie gelieferter Rahmen, schwarz emailliert, Keillager, buntes Lederzeug, Dreilauf, gute Bereifung, 80 M. H. II. Servenz (Lehrer, Maschinenbau) unter Garantie gelieferter Rahmen mit Sattel, Keillager, buntes Lederzeug, prima Bereifung, 90 M. D. I. Hammer (Lehrer, Maschinenbau) unter Garantie gelieferter Rahmen mit Sattel, Keillager, buntes Lederzeug, prima Bereifung, 85 M. D. II. Hammer (Lehrer, Maschinenbau) unter Garantie gelieferter Rahmen mit Sattel, Keillager, buntes Lederzeug, prima Bereifung, 80 M. H. Fr. Schützler, Gotha (Thüring.). Referenzen stehen zur Verfügung.

## Vermietungen

**Lagerplatz** ca. 1500 qm. mit Weizenstängel, Kontorgebäude, in Halle sofort zu vermieten. Anfragen unter B. 2. 5039 an Rudolf Wolff, Brückstraße 4.

## Mietgeuche

**Wohnungstausche** kostenlos **Zillmann & Lorenz**, M. B. Beltransport - M. B. Bellagerung Wohnraumausstattung, Zeitschrift Str. 5 a (gegenüber der Bahnhofsstraße). Es liegen folgende Tausche vor:

von Halle 6 Zimmer nach Hamburg 6-8 Zimmer von Halle 5 Zimmer nach Berlin 6-7 Zimmer von Halle 6 Zimmer nach Breslau 6-8 Zimmer von Halle 6-8 Zimmer nach Leipzig 6-8 Zimmer von Halle 4 Zimmer nach Bitterfeld 6-8 Zimmer von Halle 6 Zimmer nach Weitzungen 4-5 Zimmer von Halle 6 Zimmer nach Magdeburg 6-8 Zimmer von Halle 6 Zimmer nach Halle 6-8 Zimmer von Gotha 6 Zimmer nach Halle 6-8 Zimmer

**2-3 leere Zimmer, evtl. Ausbau.** Offerten unter Z. 5091 an die Geschäftsstelle dieser Zeitung erbeten.

**Wohldiertes Zimmer** mit Wasser für 1a Dame zum 1. August gesucht. Offerten an **Karus**, Mäckerling bei Wühlchen.

**3 Zimmer** in zentraler Lage am 1. Okt. oder früher. Off. mit Preisangabe unter **B. F. 5041** an **Adolf Kose**, Brückstr.

# Metal-Bettstellen

## Steppdecken

Dauen-Decken - Rodharkissen.

Eigene Matratzen-Fabrikation.

## Steiner's Paradies-Betten.

Alleinverkauf für Halle:

# Weddy-Pönicke-Steckner AG.

Halle (Saale), Leipziger Straße.

Wegen **Swandarmen** und **Wandmangel** noch **besonders** billig **höherer** und **eiserner** **Kinderbettstellen** **Abzahlungsverleisung.** **Bruno Paris**, jetzt **Wriederstraße 3** 1 Minute v. Markt.

Zwei gebrauchte, fast neue **Pianos** zu verkaufen. **Albert Hoffmann**, am Reichelsplatz.

**Cello** (altes Instrument) zu verkaufen. Angeb. unter **Z. 5087** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

**WER** etwas zu kaufen sucht, etwas zu verkaufen hat, eine Stellung sucht oder zu vergeben hat, benutzt mit bestem Erfolg unsere in den kaufkräftigen Kreisen umfassend verbreitete Halle'sche Zeitung. Bestellungen nimmt die Geschäftsstelle Halle-Saale, Leipzigerstraße 66, entgegen.

**Heriot-Strümpfe** für Damen, Herren und Kinder erstklassige Qualitätserzeugnisse der Firma Drechsel & Günther, Wirkwarenfabriken in Mainersdorf und Hohenstein-Ernstthal (Sachsen). Alleinverkauf für Halle und Umgegend **Paul Blau** Schmeersstraße 22.

Die glückliche Geburt eines Sohnes zeigen an  
**Halle (Saale), den 13. Juni 1924.**  
**Otto Fischer-Lamberg**  
**Hanna Fischer-Lamberg**  
 geb. Geffcken.

**Stadtgarten.**  
 Die glückliche Geburt ihres Sohnes zeigen in dankbarer Freude an  
**Halle (Saale), den 13. Juni 1924.**  
 Bertha Str. 100/4.  
**Dr. Wilhelm Wehfeld und Frau**  
 Wifala, geb. Weilmann.

**Stadttheater.**  
 Montag, den 23. Juni, abends 7 1/2 Uhr  
**Opern- u. Ballett-Tänze**  
 der **Daleroze-Schule**  
 von **Bedwig Hoffmann**,  
 ausgeführt von 50 Schülern, Kindern und Erwachsenen.  
 Musikalische Leitung: Benno Platz.  
 Karten an der Kasse des Stadttheaters.

**Stadttheater.**  
 Donnerstag, den 26. Juni, abends 7 1/2 Uhr  
**Fest-Konzert**  
 veranstaltet von der Philharmonie.  
 Orchester: **Verstärktes Stadttheater-Orchester.**  
 Leitung: **Dr. Georg Göhler.**  
 Klavier: **Professor Max Pauer.**  
 Händel: Concerto grosso F-dur. Beethoven:  
 Klavierkonzert No. 3 c-moll. Beethoven:  
 7. Symphonie A-dur.  
 Grotrian-Steinway-Fügel aus dem Magazin  
 Hofmann.  
 Opernpreise. Karten an der Kasse des  
 Stadttheaters. Für Mitglieder der Phil-  
 harmonie am 16. und 17. Juni. Am 18. Juni  
 für Nichtmitglieder.

Ohne besondere Einladung.  
**Modernes Theater**  
 Sonnabend 6 Uhr abends  
**Nacht-Schlachtfeld.**  
 von 4 Uhr abends Weißfisch usw.  
 Für Unterhaltung ist bestens gesorgt.  
**Cabarett-Ball.**  
 Von 12 Uhr nach der Vorstellung  
**Nacht-Cabarett**  
 bis 3 Uhr morgens großer Betrieb.

**Bad Wittekind.**  
 Dienstag, den 17. Juni 1924,  
 8 Uhr abends  
**Wiederholung des**  
**Richard Wagner-Abends.**  
 Eintritt 0,50 M.  
**Beamten-Orchester-Verein.**

**Bad Wittekind**  
 Woche vom 15. bis 21. Juni 1924.  
**Wittekind-Orchester**  
 Leitung: **Benno Platz.**  
 Sonntag: Frühkonzert 1/7-1/8 Uhr  
 Nachm.-Konzert 4-1/2 Uhr  
 Abend-Konzert 8-1/2 Uhr  
 (Beamten-Orchester, Leitung: G. Haapi)  
 Dienstag: Frühkonzert 1/7-1/8 Uhr  
 Nachm.-Konzert 4-1/2 Uhr  
 abends 8 Uhr Richard Wagner-Abend  
 des Beamten-Orchester-Vereins,  
 Leitung: G. Haapi (30 Mann)  
 Mittwoch: Frühkonzert 1/7-1/8 Uhr  
 Abend-Konzert 8-1/2 Uhr  
 Freitag: Frühkonzert 1/7-1/8 Uhr  
 Nachm.-Konzert 4-1/2 Uhr

**ZOO.**  
 Sonntag, den 15. Juni 1924  
 nachm. 4-7 Uhr  
**Konzert vom Beamten-Orchester**  
 Militärmusik. Leitung: **Otto Haupt.**  
 Abends 8-11 Uhr  
**Konzert vom Wittekind-Orchester.**  
 Leitung: **Benno Platz.**  
 Mittwoch, 18. Juni, nachm. 3 Uhr  
**Kinderfest im ZOO.**  
 Leitung: **M. Mühle.**

**Weinberg-Konzerte**  
 (Halles herrlichster Garten und Park. 12 Minuten vom  
 Kaffee-Disco. Spaziergang quer durchs Saaleal)  
**Sonntag, 15. 6.** Früh-Konzert, 7-9 Uhr, Leitung  
 C. Steuer, sowie je ein Konzert  
 Nachmittag und Abend.  
**Montag, 16. 6.** Nachm. 5-8 Uhr. Militär-Konzert  
 in Uniform. Leitung C. Steuer.  
**Mittwoch, 18. 6.** Nachm. 4-7. Zur Ausführung  
 kommen die am letzten Mitt-  
 woch geübten Wänsche.  
 Am Abend Konzert, gr. Streichmusik (Opern- und  
 Walzer-Abend, Verstärktes Orchester.  
 Empfehle meine großen Lokalitäten sowie Kegelbahn  
 zur Abhaltung von Sommerfesten  
 zu kulantesten Bedingungen.

**Wintergarten!**  
 Halles beliebteste Tanzstätte!  
 Magdeburger Straße 66.  
 Jeden Sonntag im großen Spiegelsaal  
**Kavalierball.**  
 Um Kaffee täglich  
 erhaltliches **Künstlerkonzert.**

**Saalschloß-Brauerei.**  
 Morgen Sonntag nachmittag und abends  
**2 große Extra-Konzerte**  
 des verstärkten **Stadtorchesters.**  
 Leitung: **Obermusikmeister Karl Steuer.**  
**Altpreussische Fanfarenmärsche**  
 für **Heroldstrompeten und Kesselpauken.**  
 Eintritt 50 Pfg., Kinder 20 Pfg., Abonnementskarten 10 Stück 2,50 M.  
 7 Uhr abends der große  
**Ballbetrieb.**  
 Jeden Sonntag von 12-3 Uhr  
**Diners.**  
 Reichhaltige Speisekarte zu jeder Tageszeit.



**DREI EFF**  
 die führende Marke  
 für ein gutes deutsches Bier.

Hallenser, trinkt Euer Freyberg-Bräu!

**Bereinierte Vaterl. Verbände.**  
 Mittwoch, den 18. Juni, 9 Uhr abends  
**Stadtschützenhaus**  
**Vaterländ. Konzert**  
 ausgeführt von **Gürlach-Orchester**  
 und **Stadtschützenvereinsmannschaft.**  
 Eintritt 50 Pfg.

**Schurigs Waldkater.**  
 Sonntag, den 15. Juni 1924  
**gr. Militärkonzert,**  
 ausgeführt von der **Stahlhelmkapelle.**  
 Leitung: **Herr Musikmeister Seifert.**  
 Beginn 9 1/2 Uhr.  
**Laute-, Mandoline- und Gitarrespiel,**  
 sowie 2-stimm. Chorgesang  
 wird in einem adäquaten Vereine junger Leute  
 (Jüngl. u. Mädchen von 13-16 Jahren) fast tages-  
 weise gelebt. Näb. zu erit. bei **Fantich, Ritolaistr. 6.**

**Stoffhosen!**

**Besonders günstiges Angebot!**

Prima Verarbeitung.  
 Zum größten Teil aus Restkopons gearbeitet.  
**Man sehe die Fenster!**  
 Ca. 240 Sporthosen Brechesform, meliert und karziert in dopp. Stoffbes. Serie I . . . 6,75  
 Ca. 250 Sporthosen Brechesform, meliert und karziert in dopp. Stoffbes. Serie II . . . 8,75  
 Ca. 180 Sporthosen Brechesform, meliert und karziert in dopp. Stoffbes. Serie III . . . 10,75  
 Ca. 220 Stoffhosen lang, gestreift und meliert Serie I . . . 6,75  
 Ca. 180 Stoffhosen lang, gestreift und meliert Serie II . . . 9,75  
 Ca. 230 Stoffhosen lang, gestreift und meliert Serie III . . . 12,75  
 In allen Größen am Lager.  
 Jünglingsgrößen entsprechend billiger.  
 Der Verkauf findet nur gegen Barzahlung statt.

**G. Assmann,**  
 Große Ulrichstraße 49.  
 Das Haus der Herrenmoden.

**Stadttheater**  
 Sonntag 7 1/2 Uhr  
**Die Fledermaus.**  
 Montag  
**Kolportage.**

**Thalia-Theater**  
 Sonntag 8 Uhr  
**Wein Better Edward.**

**Koch's**  
**Künsterspiele**  
 „Hunde Bühne“.  
**Bombenerfolg**  
 erzielt allabendlich  
**Curt Speyer**  
 im großen  
**Attraktions-**  
**Programm!**

**„An-Heidelberg“**  
 Gelehrte, S.  
 der altbekannte gute  
 preiswerte  
**Mittagsisch.**  
 Abends Stamm.  
 Großes Vereinszimmer.

**Schultheiß**  
 Morgensburgerstr. 10  
 Jeden Sonntag Konzert  
 Festsaal, Vereinszimmer.

**Möllers**  
**Rosengarten**  
 Einzlig in feiner Art.  
 Zu allen Tageszeiten ein  
 leicht erreichbarer Ge-  
 heimgarten für Jung und  
 Alt. Station der Stern-  
 hofen-Gasse - Preisver-  
 kehrpreis 15 Pfg.

**Ruder-Regatta**  
**in Neu Ragoczy**

Sonntag, den 15. Juni ab 2 Uhr.  
**19 Vereine 450 Ruderer 89 Boote**  
 Bahnverbindung: Hettstedter Bahnhof ab 12,35  
 alle 20 Minuten. Ab Bahnhof Heide Kraftwagen.  
**Sonnabend Nachmittag Vorrennen**  
**Kartenvorverkauf** in den Zigar-  
 rengeschäften von:  
 Wilhelm Eichen, obere Leipzigerstr.,  
 Kurt Walla, Ecke Poststrasse,  
 Steinbrecher & Jasper, Ecke Markt,  
 Max Schulz, Gr. Steinstrasse.

**Heidefrug**  
**Dölan**

Fernruf: Dölan 19 Fernruf: Dölan 19  
 Schönster Park und Gartenlokal der  
 Dölaner Heide  
 Jeden Sonntag Garten-Freikonzert  
 Gute Verbindung  
 Orchester Saal  
 Spezialität:  
 Auschank von selbstgebräuteten Fruchtweinen  
 Speckkuchen







# Bad Kissingen, Rakoczy,

weltberühmt bei Magen- und Darmstörungen, Pfortader-, Leber- und Hämorrhoidalstörungen; in Verbindung mit den Solenbädern gegen Erkrankungen des Herzens und der Blutgefäße, der Nerven und des Stoffwechsels; in Verbindung mit den Moorbädern bei Sterilität, Erkrankung der Beckenorgane der Frauen, Gicht mit allen ihren Begleiterscheinungen.

**Luitpoldsprudel**, bei Erschöpfungszuständen, Blutmangel, Verdauungsstörungen, Frauenleiden, Rhachitis.  
**Maxbrannen**, Heil- und Tadelwasser bei Katarrhen der Atmungsorgane, Nieren, Blasen, Gallenstein, Gicht.  
**Bochleter Stahlbrannen** bei Bleichsucht, Ernährungsstörungen.

**Kissingener Bitterwasser**, aus den Kissingener Quellen gewonnen, zur Unterstützung der Rakoczykur bei Unterleibsstockungen, Verstopfung, Kongestivzuständen.  
**Kissingener Badesalz** zu Hausbädern (2 kg pro Bad).

Ausführliche Brunnenschrift durch Unterfertigte.  
**Man befrage seinen Hausarzt.**  
 Die Kissingener Brunnen sind in allen Mineralwasserhandlungen, Apotheken und Drogerien erhältlich.  
**Hauptniederlagen:**  
 Berlin: Brunnenvertriebs-A.G., Abt. Dr. M. Lehmann, Yorckstr. 39  
 Breslau: Oskar Gieseler, Junkerstr. 18, Hermann Straka, Am Rathaus 10  
 Frankfurt a. M.: Brunnenvertriebs-A.G., Abt. W. Stoll, Hauptgüterbahnhof  
 Halle a. S.: W. Reinhold & Co.  
 Hamburg: Joh. Grath, Rödingsmarkt 75  
 Köln a. Rh.: W. Gustor Nachf., Obenmarspforten 20  
 Leipzig: C. G. Löwenherz & Sohn, Mohren-Apothek  
 München: Friedrich Pfad, Mineralwasser-Großhandlung  
 Nürnberg: Otto Pfeiffer, A. G., Marienplatz  
 Stuttgart: W. Benz & Söhne, Mineralwasser-Großhandlung  
 Würzburg: Brod & Mehlh. Mineralwasser-Großhandlung  
 Verwaltung der staatlichen Mineralbäder Kissingen.

**Reise nach DAHME**  
 dem herrlichen Ostseebad  
 besonders breiter steinfreier Strand und unmittelbarer anfallschönen Wäldungen  
 Prospekte: Die Badeverwaltung

- Nachfolgende Säler bieten ausnehmend Erholungsanleitend:
- Pension Breuß**, Herrnh. Dähme 40, Besitzer H. Breuß
  - Pension Deutsches Haus**, Besitzer Carl Schipper
  - Pension Höppner**, Herrnh. Dähme 2, Besitzer J. Höppner
  - Pension Dähmer Hof**, Herrnh. Dähme 3, Besitzer Herrnh. Dähme 1, Besitzer H. C. Hübner
  - Strand-Hotel**, Herrnh. Dähme 3, Besitzer H. C. Hübner
  - Pension Fräulein Kiberau**, Herrnh. Dähme 3, Besitzer H. Kiberau
  - Pension Klutas**, Herrnh. Dähme 3, Besitzer H. Klutas
  - Pensionhaus Kuchel**, Herrnh. Dähme 3, Besitzer H. Kuchel
  - Hofsteinischer Hof**, Herrnh. Dähme 3, Besitzer H. Hofstein
  - Pension Peter Reiffthof**, Herrnh. Dähme 50, Besitzer H. Reiffthof
  - Ostsee-Hotel**, Herrnh. Dähme 3, Besitzer H. Ostsee
  - Hotel Hamburger Heim**, Herrnh. Dähme 3, Besitzer H. Hamburger
  - Pension Thode**, Herrnh. Dähme 36, Besitzer H. Thode

# HUGO STINNES LINIEN

REGELMÄSSIGE ABFAHRTEN VON FRACHT- u. PASSAGIERDAMPFERN  
**SUDAMERIKA CUBA/MEXICO**  
 Von Hamburg und Antwerpen nach Pernambuco, Bahia, Rio de Janeiro, Santos, Montevideo, Colonia del Sacramento.  
 Von Hamburg und Antwerpen nach Habana, Vera Cruz, Tampico und San Antonio.  
**OSTASIEN**  
 Prospekte und Auskünfte über Fracht und Passagen durch die Agenturen oder direkt durch die Haupt-Agenturen in Hamburg, Bremen, Rotterdam, London, Antwerpen, London, Hongkong, Shanghai, Kobe, Yokohama und anderen Häfen nach Bedarf.  
 In den Lachalmschiffen: Auskünfte über die neuesten Güterabnahme- und Passagierbedingungen.  
**HUGO STINNES LINIEN, HAMBURG 36, JUNGFERNSTIEG 30**  
 Passage-Verretung in Halle a. S.: CURT WALLA, Poststr. 1.

Bad Nauheim  
**HAUS WARTBURG**  
 vornehmes Fremdenheim in direkter Nähe der Bäder und des Parkes, 1: Kächlerstraße 3, Fernruf 406. Frau Sanitätstrot KLAUS, Fahrstr.

**Altenau (Oberhartz)**  
**Hotel Waldgarten mit Villa Margarete**  
 Besitzer: Georg Rehren.  
 Am Fuße des Bruchberges. — 360 m ü. N. N.

**Braunlage im Oberhartz**  
**Zum Nachtermann**  
 Hotel und Restaurant allerersten Ranges.  
 Besondere Familienaufnahmefähigkeit.  
 Besitzt nach Vereinbarung ein eigenes Kino.  
 In den Sommermonaten: täglich nachm. und abends Minnert-Konzerte.  
 Garage — Elektrisches Licht — Zentralheizung.

**Wolfsbau bei Krummhübel, Riesengh.**  
**Hotel Melzergrund**  
 herrlich gelegen in sonniger, aussichtreicher Lage, komfortabel eingerichtete Zimmer, beste Verpflegung.  
 Aufmerksame Bedienung.  
 Telef.: Krummhübel 54. Besitzer: Heinrich Zimmermann.

# Die Ferien in WARNE MÜNDE

Direktor D-Zug: Berlin (4 Stunden), Hamburg (5 1/2 Stunden), Kopenhagen (6 Stunden). Offene See — herrlicher Sandstrand — Waldreiche Umgebung. Auskünfte durch die Badeverwaltung.  
**Kurhof Beringer** Das führende Haus am Platze.  
**Hotel Hohenzollern** Hotel moderneres erstes Haus a. Platze. Tel. 119.  
**Hotel u. Pension Hübner** Altes Haus am Platze. Tel. 119.  
**Hotel Pavillon** vornehmes Haus, direkt am Strand. Sämtliche Zimmer mit Seeblick. Prospekt auf Wunsch. Besitzer R. Celas. Telefon 11.  
**Stralendorfs Hotel** direkt an der See. Alle Zimmer mit Balkon. Beste Verpflegung. Telefon 370.  
**Stralendorfs Hotel** am Platze. Neuer Besitzer Willi Korff. T. 16.  
**Pension „Holmat“** I. Haus, dir. a. See. Tel. 132.  
**Stralendorfs Hotel** am Platze. Auskünfte durch die Badeverwaltung. Zentralheizung. Ganzjährig geöffnet.  
**Hotel an der See**. Alle Zimmer mit Balkon. Beste Verpflegung. Telefon 370.

**Ostseebad Grömitz.**  
**Villa am Meer** dir. a. d. See und Landungsbrücke. Schöne Luft, Zimmer, Vorzüge, Küche, Prosp.  
**Kurhaus schöne Aussicht** in bevorzugter Lage, an der See und am Tannenholz, kräftige Küche. Auto-Garage. Petersen

**Nordseebad Büssum**  
 Badeverwaltung: Nordseebad Büssum, Ostseebad Büssum, Ostseebad Büssum, Ostseebad Büssum.

**Privat-Hotel Hubertus**  
 Fernruf Nr. 455 BAD-NAUHEIM Goethestr. 2  
 Gegenüber den Badeschlüssen und dem Park. Elektr. Licht, Zentralheizung, Personalnaum. Gute Küche. Mäßige Preise. Gut. Bedienung. Das ganze Jahr geöffnet.  
 Prospekte durch den Besitzer: PAUL NICKEL.

**Kurhaus Schloß Pretzsch (Elbe)**  
**Eisenmoorbad — Luftkurort.**  
 Herrliche Wohnungsverhältnisse. Vorzügliche Verpflegung. Keine Gekochbergangsstellen. Rechtzeitige Zimmerbestellung erbeten.  
 Fernruf 31. Die Direktion.

**Felke-Jungborn Bad Salzungen (Thür.)**  
 Wiedereröffnung am 1. Mai.  
 Behandlung nach der Felkeheilweise. (Naturheilverfahren.)  
 1. Arzt Felke-Arzt Dr. med. Steintal.  
 2. Fachmännische, wirtschaftl. Leitung.  
 Geschätzte Lage am Südhänge des ansehnlichen Werratales inmitten herrlicher Nadelholzwälder. Getrennte Luftbäder für Herren und Damen.  
 Man verlange Prospekte.  
 Die Geschäftsführung.

**Tautenburg (Thür.) Zum Schenk zu Tautenburg**  
 Empfehlenswerter Sommerort.  
 Herrlicher Wald.  
 Solche Pension, welche Verpflegung bei Heinen Preisen. Im Ort feine Stimmer für Tage und Wochen. Anfragen beim „Schenk zu Tautenburg“. Telefon: Weidmühl in D. Ertel.

**Tautenburg (Thür.) Zum Schenk zu Tautenburg**  
 Empfehlenswerter Sommerort.  
 Herrlicher Wald.  
 Solche Pension, welche Verpflegung bei Heinen Preisen. Im Ort feine Stimmer für Tage und Wochen. Anfragen beim „Schenk zu Tautenburg“. Telefon: Weidmühl in D. Ertel.

**Tautenburg (Thür.) Zum Schenk zu Tautenburg**  
 Empfehlenswerter Sommerort.  
 Herrlicher Wald.  
 Solche Pension, welche Verpflegung bei Heinen Preisen. Im Ort feine Stimmer für Tage und Wochen. Anfragen beim „Schenk zu Tautenburg“. Telefon: Weidmühl in D. Ertel.

**Brunshaupten Ostseebäder**  
**Große Nadelwälder**: a) Bahnstation; b) Badestrasse; c) Warmbadeanstalten; d) Elektrisch. Licht; e) Quellwasserleitung; f) Kanalisation.  
**Brunshaupten.**  
**Hotel Chr. Kreins** Telefon Nummer 26.  
**Hotel Nord. Hof** Familienpension, direkt am Wasser. — Tel. 127.  
**Hotel zur Traube** bei der Landungsbrücke gegenüber der Ziv. Preise. Tel. 131.

**Kur Union** Beste Lage im Walde bei den Bädern. Solide Preise. Tel. 53.  
**Hotel Nord.** Prospekt frei. Telefon 138 und 273. — Besitzer W. Koch.  
**Schlosshotel** Beste Lage. — Pension von 6 bis 8 Mark. — Telefon 177.  
 Wegw. d. Br.-Ar. Ir. 156. Köhler, Br. Postsch. Bin. 52195.

**Lonau i. H. Station Herzberg**  
**Hotel z. schwar. Adler**  
 gemütl. Fremden- u. Touristenheim in schön er Lage im windgeschützten Tal, riesiger Wald direkt hinterm Haus, sehr begünstigte Lage, absolute Ruhe für Erholungsbedürftige, vorzügl. Verpflegung, freundl. Aufnahme, saubere Zimmer, Bad, Wagen auf Verlangen a. Station Vorausbetel. erwünscht. Tel. Herzberg 66.

**Dornburg a. d. Saale**  
**Hotel zum blauen Schild**  
 1. Haus am Platze.  
 Vorzügliches aus Küche und Keller.  
 Spezialität: Saaleaal und Fisch.  
 A. D. A. C. Hotel; Wagen im Hause.

**Laurential i. Harz. Hotel Prinzess Caroline.**  
 Haus i. Harzes elektr. Licht, B. G. im Rechenquell- u. Hühnerbader. Abdukt im Walde gelegen, gleich am Babbel. Mäßige Preise. Erste Verpflegung. — Fernruf 34 — Tel.-Adr.: Weinstock.

**Hotel Deutscher Kaiser**  
 direkt am Kurpark. Tel. 125. G. Nr. 1.  
 Altes, herrliches Pensionhaus u. Touristenhaus.  
 Schattiger Garten. — Mäßige Preise.

**Carolagrün**  
 Post-Heilbädergrün i. Vogtl., 650 m ü. d. Meer.  
 Sämtliche ansehnliche herrliche Bäderanlagen im herrlichen Ertragsreiche Gelände befinden sich in unmittelbarer Nähe.  
 Das ganze Jahr geöffnet.  
 Täglich Pensionen zu ermäßigten Preisen.  
 Besondere Pensionen zu ermäßigten Preisen.  
 Besondere Pensionen zu ermäßigten Preisen.

**Wendefurth im Bodetal.**  
**Grabhoff's**  
 Hotel und Pension.  
 Altes, herrliches Haus.  
 Besondere Pensionen zu ermäßigten Preisen.  
 Besondere Pensionen zu ermäßigten Preisen.  
 Besondere Pensionen zu ermäßigten Preisen.

**Bad Meinberg in Lippe.**  
**Schloßhotel**  
 Vornehmes Hotel-Pension. — 5 Minuten oberhalb des Kurparks im Walde gelegen. — Pension 6-8 Mk.  
 Fernruf: Horn I. L. 145. Inh. Fr. Schayer.

**Kastens Hotel u. Pension**  
 Weniger als am Harz.  
 Durchgeführte Pension für Familien und Touristen.  
 Besondere Pensionen zu ermäßigten Preisen.  
 Gute Pension von 5 Mk. an.  
 Telefon 773.  
 Besitzer: Bruno Thiem.

**Borkum**  
 Kurzeit: Vom 1. Juni bis 30. September.  
 Wanderschlösschen Familienbad.  
 Licht- u. Luftbad.  
 kalte u. warme Seebäder.  
 Anfragen und Prospekte durch Ausnahmestellen des Nordd. Lloyd und Haupt- und Nebenschlösschen und Badeverwaltung Borkum.

**Borkum. Nordsee- Hotel.**  
 Direkt am Strande.  
**Borkum. Kurhaus.**  
 Arthur Heinrich  
 Prospekte gratis. Pension von 6.- Mk. an.

**Borkum. Hotel-Pension Villa Irene.**  
 Vornehmes Haus am Strande.  
**Borkum. Hotel u. Villa Viktoria.**  
 Direkt am Strande.  
**Borkum. Pensionshaus Altmeyer.**  
 30 Zimmer, gute Verpflegung. Mai, Juni, Sept. ermäßigte Preise. Elektr. Licht.

**Villa Frisia, Borkum.**  
 Vornehmes, ruhiges Haus am Strande. Elektr. Verpflegung. Hamburger Küche.

**Bad Steben bei Hof.**  
 Stahl- und Moorbad, 581 m hoch im Franckenwald gelegen. Zwei an Eisen und Kohlenwasserreiche Quellen von stärkster Radioaktivität. Mineralmoorbäder. Höhenklima. Vorzügliche Heilerfolge bei Blutmangel, Blieschneuz, Herz-, Nerven- u. Frauenleiden, Gicht u. Rheumatismus. Neues vornehmes behagliches Kurhaus, Kurhotel, großer Kurpark, waldreiche Umgebung.  
 Kurzeit: 15. Mai bis 30. September.

# Bad Volzflun

(Ligga - Türlöbinger Wald)

**Kohlensäurereiches Thermal-Solbad und Inhalatorium**  
 Heilt Herz-, Nerven-, Frauen-, Luftwege-erkrankung, Rheuma-Skrofulose  
 10 Min. Bahnfahrt von Herford (Strecke Herford-Detmold-Altenbeken)  
 Versand von Trinkbrunnen, Mineralpastillen und Badesalz  
 Werbeschrift 5 frei durch Lipp. Badverwaltung

## Hotel „Kurhaus Felsenstein“

Finsterbergen in Thür.

550-600 m. ü. M. Unvergleichlich schöne Lage. Terrassen mit schöner Fernsicht. Ausichtsturm. Herrliches Gebirgsidyll im schönsten Teil des Thüringer Waldes. Neuzzeitliche Einrichtungen. Prospekt, Auto- und Omnibusverkehr mit Bahnhof Friedrichroda, auch in einer Stunde zu Fuß auf schattigen Waldwegen zu erreichen. Fernsprecher: Amt Finsterbergen 1.

**Friedrichroda**  
 Thüringer Wald  
 Beliebtester Sommer- und Winterkurort Thüringens.  
 Alle hygienischen Einrichtungen. Prospekt: Städt. Kurverwaltung.

In allen Bädern und Sommerfrischen verlangt man die **Halle'sche Zeitung.**

## Bad Friedrichroda

Thüringen  
**LUFTKURORT**  
 Vereinigte Häuser I. Ranges

Hotel Lange  
 Hotel Viktoria  
 Hotel Herzog Alfred  
 Telefon: 19 - 274 - 12.  
 Besitzer: HERMANN LUCK.  
 Ganzjährig geöffnet. - Garagen.  
 Konferenzsäle. 2 Künstlerkapell.

**Bad Blankenburg, Thür. Wald**  
**Sanatorium Am Goldberg, Tel. 44**  
 für innere, Stoffwechsl-, Magen-, Darm-, Nervenkrankheiten, Diätikuren.  
 Leit. Arzt: Dr. Wittkugel.

## Schmiedefeld i. Th. „Hotel zur Post“

Altrenommiertes Haus - Gute Verpflegung - Autogarage. Besitzer: O. Krügelstein.

## Wilhelmsburg - Bad Kösen

Bergrestaurant und Pensionshaus.  
 Sehr beliebter Familienaufenthalts-Gesellschafts-Saal.  
 Herrliche Aussicht.  
 Angenehmer Spaziergang über Himmelsreich nach der Rudelsburg.  
 Besitzer Paul Schubert.  
 Fernruf Bad Kösen 107.

## Hotel u. Pension zur Rabe

Bad Kösen

7 Minuten vom Bahnhof. - Fernruf 62.  
 Hoher Gesellschafts-Saal. Herrlicher, schattiger Garten, an der Saale gelegen. Höfliche gute Küche.  
 Inh.: Franz Tränkner.

## Hotel Kurhaus Friedrichroda, Thür.

Beste Südlage, fast alle Zimmer mit Balkon, Bäder, Fahrstuhl.  
 Fernruf i. u. 2. Fr. Eckardt & Söhne.

## Spießberghaus

Drei Viertel Stunden von Friedrichroda entfernt. Mitten im Hochwald mit herrl. Fernsicht. Geschützte hohe Südlage. Bei anberord. solid. Preisen beste Darbietungen. Bäder. Kraftwagenschlappen. 730 Meter über dem Meere.  
 Fernruf 217 Amt Friedrichroda. Philipp Glaser.

## Hotel u. Pension Lanz

Friedrichroda in Thüringen  
 bestens empfohlen.  
 Fernruf 45. - Bes.: Franz Machalet.

## Oberhof (Thüringen). Gut bürgerliche Fremden-Pension

**Konditorei-Kaffee Leopold Hofmann**  
 Tel. 81. Oberhof (Thüringen). Tel. 81.

## Stützerbach i. Th. Haus Thüringer Hof

3 Minuten vom Bahnhof Pension - Fernsprecher 28  
 Inhaber: Richard Beerdegen.

## Stützerbach (Thüringen) Gasthaus Längwitz

Gute Pension. Fernruf 62. Besitzer: R. Gule.

## Bad Blankenburg (Thür. Wald) Hotel-Kurhaus „Chrysoptas-Löscheshall“

Best. G. Zeinböck. Borneumes Haus I. Ranges, direkt im Sommerwald gelegen. 50 Zimmer, Bäder, eigene Saal u. Sportplätze. Autogarage. Tel. Nr. 4.

## Eröffnet am 1. Mai Eisenmoorbad Pretzsch (Elbe)

Auffallende Heilerfolge bei Gicht, Rheuma, Ischias, Nerven- und Frauenleiden, Moorleiden, Moorpflücken sowie alle mechanischen Bäder, Güter, billiger und angenehmer Kurort.  
 Angelpert, Flussbäder. Großer Kurpark u. Kurhaus. Keine Behergungssteuer. Prospekt durch die Kurdirektion. - Fernsprecher Nr. 17.

## Hotel Kurhaus und Kurhotel

Groß-Tabarz.  
 Haus I. Ranges. Direkt am Hochwald. Eigene Konditorei. Autogarage. Bad im Hause. Fernsprecher 129. Besitzer: Louis Kunze.

## Schwarzburg Fremdenheim Friedrichthal

Privathaus I. Ranges. Wohnungen mit und ohne Pension.  
 Fernruf 19. Besitzer: Heinrich Macholeit.

## Frankenhausen. Hotel Thüringer Hof

Beliebt. Fritz Gerth. Am Bauer und Kurpark. Fernsprecher 17.

## Eisenach. Hotel der Rautenkranz.

Altbekanntes, vornehmstes Haus I. Ranges. Für den Sommeraufenthalt bestens geeignet. Auch für Konferenzen geeignet.  
 Anstalten. Fernruf 1582, 1583. Bos. Alb. Jordan.  
 Köstliche (Bahnhof) Schenke.  
 Café und Logierhaus „Zur Sonne“. Fremdenpension, gute Küche, Garten, Reglonen.  
 Tel.: R. Hohenbach. Tel.: Waltershausen 189.

## Berghotel „Edelacker“

Freiburg (Unstrut). Jeden Sonntag-Nachmittag **Künstler-Konzert**, abends **Moderne Tänze** in der Tanz-Diele. Zimmer mit und ohne Pension.

## Kurhaus Hotel Bad Elster mit Dependancen.

Haus König Johann - Haus Quiesann - Haus Deutscher Kaiser  
 Inh.: Leo A. Exner, Hoflieferant.  
 110 Betten. Erstklassige Familienhäuser. 110 Betten.  
 „Kurhaus Kasino“ - Täglich große Künstler-Konzerte.  
 Waldkaffee „Waldquelle“ und Waldkaffee „Carotarah“ unter gleicher Leitung. Tel. 2.  
 Auto-Garagen. Telegramm-Adresse: Exner.

## Sanatorium Liebenstein in Thüringen

Dr. Heiler-Seige (vorm. Dr. Fülles). Klinisch geleiteter Kuranstalt für innere, Stoffwechsl-, Nervenkrankheiten, Lungen-, Diabetes, Psychotherapie, Luft- und Schwimmbad, Sonnige Liegehallen.

## Benneckenstein im Harz. Hotel Kronprinz.

Größtes Hotel am Platze. Bevorzugt von Touristen und Pensionären. Gute Verpflegung. Angel- u. Jagdgelegenheit. Zentralheizung. W.-C. Eigenes Fuhrwerk. Modern umgebaut. Fernruf Nr. 46. Fritz Lehoff.

## Benneckenstein im Harz. Hotel und Pension Waldhaus

Idyllisch, Bäder gel., gute Verpf. Schö. Straße. Garage. Tel. 11. Schürbier.

## Bad Suderode am Harz. Hotel Graun Otto Graun

Erstes Haus am Platze. Inhaber. Anerkannt gute u. reichl. Verpflegung. - Sommer- und Winterpension. - Neuzzeitlich eingerichtete Logis. Mäßige Preise. Fernsprecher Gernrode 207.

## Bad Harzburg. Eden-Hotel-Pension

Gut I. Ranges, jeder moderne Komfort. Garage, vorzügliche Verpflegung. Fernruf 25.

## Hotel Mägdesprung i. H.

Altrenom. Pension-Gasth. 3 Minuten vom Bahnhof in herrl. Selbthal mitten im Walde. Robben eingerichtete, herrliche Südl. Verpflegung. Gute Betten. Anerkannt gute Küche. Schöne Verpf. Fuhrwerk und Bäder im Hause. Telefon: Amt Ostgerode Nr. 7. Besitzer: H. Hovos.

## Neuhaus am Rennweg

835 m. Wald- und Höhenluft - Höhenkur. Müllers Hotel, Haus 1 Rgs. Christliches Haus. - Pension ab 5.- Mark. Bäder im Hause. - Telefon 17.  
 Das kleine große Stadt der Welt kann bieten Das findest du in diesem Waldesrieden!

## Nordhausen am Harz. Hotel Friedrichskron.

Beliebt. H. Altemann. Direkt am Bahnhof. - Telefon 89. Mod. vorn. Haus. Garage. Tel. 10 Wagen.

## Thale a. S. Hexentanzplatz

Berghotel, schönste Lage im Harz, best. Aussicht. Wohnung und Pension für mäßig. Preisen. Zentral- u. Gds. Heißes Wasser. Wagen auf Befehl. Telefon. Tel. 12. J. Schmidt.

## THALE Die Perle des Harzes! Hotel „Waldkater“.

Wer auf Wanderungen oder während seines Kuraufenthaltes in reiner Höhenluft behaglich wohnen und gut verpflegt sein will, wendet sich an das direkt im romantischen Bodetal gelegene Hotel „Waldkater“.  
 60 Zimmer. Autogarage. Warmwasser. Tagespension 7.- bis 10.- Mk. je nach Wahl des Zimmers.  
 Fernruf Nr. 8. Georg Löschnig.

## Braunlage im Harz Hotel Victoria

Gut bürgerl. Haus. Sommerfremde u. Touristen bestens empfohlen. Anerk. beste Verpflegung bei billigsten Preisen. Fernruf 17. Albert Liedtke.

## Altenbrak im Harz. Hotel und Pension „Brauner Hirsch“

I. Haus am Platze. Sommer und Winter geöffnet. Auto-Garage. Elektr. Licht. Telefon: Amt Blankenburg Harz 43.

## Thale (Harz) - Bodetal Bad berühmt Kurhotel Hubertusbad

ist wieder in vollem Betrieb. Eröffnung der Solbäder im Mai. Eigener Bus-Betrieb. - Garagen. Fernruf 588

## Granetal Hotel u. Pension Hahnenklee

Best empfohlenes Haus! Bes.: Ph. Bornemann. Fernsprecher Hahnenklee 10.

## Hahnenklee, Oberharz, Central-Hotel I. Ranges.

Das ganze Jahr geöffnet. Auto-Garage. Zentralheizung. Tel. Hahnenklee 2. Bes. D. Herz.

## Stolberg im Südharz Hotel Preussischer Hof

Altst. bestrenom. Hotel am Platze. Auto-Garage. - Mäßige Preise. - Fernruf 20. Besitzer seit 1877: H. Eischer.

## Thale am Harz Hotel Wolfsburg.

Logis 1.25. Pension 4.-. Heile Zimmer mit vorzüglicher Verpflegung. Tel. 699. Bes. Alfred Herdt.

## Blankenburg i. Harz Hotel „Weisser Adler“

vornehmes Haus mit allem Komfort. Fernruf 304. Bes.: Franz Wagner.

## Bad Suderode a. H. Hotel und Pension Heene

Inh. R. Weigt. Wegen seiner geschützten Lage, direkt am Walde, von Sommerfremden von jeher als gediegenes Haus stets bevorzugt. Bestenfalls gewissenhaft und aufmerksam. Preise mäßig.

## Schmelzers Hotel Bad Harzburg

Gut allerersten Ranges unmittelbar am Städt. Solbade und der Strobenalle. Modernster Komfort. - Anerkannt beste Verpflegung. Durch Umzug bedeutend vergrößert. Zimmer mit Heißem, kaltem und warmem Wasser und stichendem Bad. - 140 Betten. - Telefon 298 und 299. - Garagen. - Das ganze Jahr geöffnet. Besitzer: S. Wartenhede.

## Hahnenklee HAUS LONI, vornehme kleine Familien-Pension christl. Konfession, direkt am Walde gelegen. Mäßige Preise.

Fernruf: Hahnenklee 28. Frau Marekwald. Fri. Jorhel.

## Blankenburg a. Harz Hotel-Pension Bestehorn

am Walde. Bestbekanntes Haus. Das ganze Jahr geöffnet. Logis von 2.-, Pension von 6.- Mark an. Telefon 38.

## Schierke (Oberharz) HOTEL KÖNIG

Das gut bürgerliche Haus mit allem Komfort u. seiner anerkannten Küche. 8 Auto- Einzel-Boxen. Haltestelle der Auto-Omnibusse. Telefon 11. Dir.: O. Köhler. Telefon 11.

## Haus Bodefall Braunlage (Oberharz).

Fernsprecher 15. Beschlüssiger Aufenthalt. Erstklassige Verpflegung. Preisverhältnisse. H. Saehleben. Nach wie vor das mit Bestenlohn.





# S. Z. Maschinen Börse

für Industrie und Landwirtschaft.

Wochenbeilage der Halleschen Zeitung Landeszeitung für die Provinz Sachsen, Anhalt und Thüringen, Halle-Saale

## Ein neues Werra-Großkraftwerk

Nach den Vorarbeiten für das Großkraftwerk bei Espira sind die eigentlichen Arbeiten jetzt in großem Umfang aufgenommen worden. Auch nachts wird auf dem weitläufigen Baugelände weitergearbeitet, da überall elektrische Lampen die Baustellen taghell erleuchten. Zunächst wird das neue Werra-Flybrett ausgeführt, das hier bei Espira eine Breite von fünfzig Metern erhalten soll. Zwei riesige Dampfboiler sind unmittelbar fertig, um die zu entfernenden Erdmassen zu befeuchten. Durch das ganze Tal bestreuen nach den verjeeordneten Richtungen gasdichte Metallbahndämme, die die ausgehöhlten Erdmassen überall hin zu befördern, da das Brevetall bis nach Siedel hinaus um etwa einen Meter erhöht werden muß. Zur Erzeugung der elektrischen Energie für die nötige Beleuchtung und für die Pumpstationen ist zwischen Espira und Siedel ein provisorisches Elektrizitätswerk mit zwei Dampfmaschinen errichtet worden. Bei Espira ist eine provisorische Brücke über die Werra gebaut worden, da die jetzige eiserne Brücke entfernt und an anderer Stelle neu errichtet werden muß. Die Arbeiten zur Ausküstung des Werraebenes sollen bis zum Herbst dieses Jahres abgeschlossen werden. Alsdann wird das ganze Werraetal auf eine lange Strecke mit Beton versehen. Die Baustelle und das ganze Baugelände werden fortgesetzt von Interessenten und Pächtern befehligt.

## Eine neue Organisation des Auto-Kreditgeschäfts

Es ist eine allgemein anerkannte Forderung, daß die immer räumliche Ausdehnung unserer Wirtschaftlichen mit steigenden Leistungen aller Art eine der Voraussetzungen der intensiven Arbeitsleistung ist zu der uns unsere augenblickliche Lage nötigt. Ein schwerwiegendes Liebelastn hierbei ist nur der, daß die Nachfrage nach Kraftwagen von selten privater Personen und Unternehmungen zwar steigt ist, daß aber infolge der Kapitalknappheit unserer Tage der Konsument vielfach nicht in der Lage ist, den vollen Kaufpreis zu erzielen und daher auf die Abnahme des bestellten Autos verzichten muß. Es hat daher das Kreditgeschäft wie anderwärts so auch im Automobilhandel Eingang gefunden. Der Kernpunkt ist, wie hier die Kraftfahrzeug-Versicherungs-Vermittlung A.-G. (eine Vertragsgesellschaft des Deutschen Automobilbänder-Verbandes) im Interesse aller Beteiligten, des Konsumenten ebenso wie des Handels und der Industrie die Methode des Autokreditgeschäfts durch geeignete Maßnahmen weiter ausgebaut hat. Es wird in der Regel so vorgegangen, daß der Käufer etwa ein Viertel des Kaufpreises angibt und über den Rest ein Akzept über drei Monate ausstellt.

Die Erfüllung der hieraus sich ergebenden Zahlungsverpflichtungen sind dem Verkäufer garantiert.

Die Abwicklung des Geschäftes in dieser Form bedarf aber noch einer Ergänzung. Es kam voran, daß der Wagen, der auf Kredit gekauft wurde, während der Zeit seiner Benutzung durch äußere oder innere Ursachen schweren Schaden erleidet, womöglich total zerstört, verunreinigt oder entwertet wird. Es muß also hier noch eine weitere Sicherheit eingeschaltet werden. Dazu kommt ferner, daß ein Kraftfahrzeug nicht nur in hohem Maße diesen Gefahren ausgesetzt ist, sondern infolge seiner intensiven Arbeitsleistung auf oft milderartigen Straßen, relativ schnell abgenutzt und entwertet wird. Hier tritt, um dies Kreditverfahren erst zum Abschluß zu bringen, die Versicherung mit einer Unfallschlichter in Funktion. Der Käufer, der in der geschilderten Weise ein Auto erwirbt, schließt durch die Kraftfahrzeug-Versicherungs-Vermittlung A.-G. eine einheitliche Versicherung gegen Diebstahl, Unfall, Raub, Beschädigung und Entwertung ab. Dabei wird durch die hierin mitenthaltenen Auto-Verkehrsversicherung für die von Tag zu Tag zunehmende Wertminderung des Kraftwagens ein verhältnismäßiger Ausgleich geschaffen, so daß also nach Ablauf von fünf Jahren, auf welche Frist die Versicherung in der Regel abgeschlossen wird, die Versicherungssumme zusammen mit dem Restwert des alten Wagens die Möglichkeit der Anschaffung eines neuen Autos gewährt.

Auf diese Weise wird dem Autobesitzer die Anschaffung des ersten Wagens erleichtert und ihm außerdem die Möglichkeit einer fröhlichen Erneuerung seines Wagens von 5 zu 5 Jahren gegeben. Es braucht nicht daran erinnert werden, wie viel gerade in dieser Zeit, wo die Automobilindustrie durch die Gefahr ausländischer Konkurrenz — wenn auch nicht unmittelbar — bedroht ist eine derartige Erleichterung des Absatzes bedeutet, wobei die Versicherung gleichzeitig die Erneuerung der Kraftfahrzeuge ermöglicht und so gleichzeitig die innere Kaufkraft auf diesem Gebiete zum Nutzen von Handel und Industrie stabilisiert.

## Der „Autiford“

Der D. R. VII-Einbender ist ein Sport- und Reisefahrzeug mit relativ geringer Motorleistung, welcher nach „Ford“-Prinzipien in größeren Serien hergestellt wird und alle Erfahrungen des neuesten Flugzeugbaus in sich vereint. Außer dem Führer kann eine zweite Person auf einem hinteren Führersitz eingebunden, sogenannte „Begleitplatz“ einnehmen, so daß sich das Flugzeug besonders auch für geschäftliche Zwecke eignet.

Der Rumpf und die Steuergerippe sind nach bewährtem Ver-

fahren aus Präzisionsstahlrohr hergestellt und mit Spezial-Flugzeigleinwand bespannt. Für den Durchgehen freitragenden Flügel wird dreifach verleimtes Spezialholz und Spruce verwendet. Die Flügelspannung besteht ebenfalls aus Flugzeigleinwand, welche luft- und wasserdicht imprägniert ist. Die Montage und Demontage des Flügels ist die einfachste und schnellste. Der Flügel kann von einer Person bequem in den Rumpf eingehoben und mit wenigen Griffen befestigt werden. Die Demontage erfolgt ebenfalls innerhalb weniger Minuten ohne fremde Hilfe. Zum Zwecke des Straßentransportes wird der Flügel in Längsrichtung auf den Rumpf gelegt und auf zwei mitgeführten gepolsterten Bügeln mit Schrauben befestigt. Für die Unterstellung des demontierten Flugzeuges ist ein Stumm von nur 1,8 Meter Breite und etwa 8,2 Meter Länge erforderlich. Ausstellungsplatz montiert 8,2 mal 5,5 Meter.

Der Verein Deutscher Werkzeugmaschinenfabriken auf der Leipziger Messe. Der Verein Deutscher Werkzeugmaschinenfabriken, der mit seinen angeschlossenen Vereinen zur Zeit 786 Fabriken umfaßt und damit 98 Prozent der gesamten deutschen Werkzeugmaschinen-Industrie vertritt, hat neuerdings beschlossen, in den nächsten Jahren seine Ausstellung aus der Leipziger Messe nach der Leipziger Technischen Messe, und zwar im Frühjahr eines jeden Jahres zu veranlassen. Die seit fünf Jahren durchgeführte Propaganda im Ausland will der Verein weiter ausbauen und verstärken. Der Verein ist zu seinem Entschlusse aus der Erwägung heraus gekommen, daß die für mehrere technischen Messen notwendige Propaganda sich im Ausland gegenständig aufhebe, da der Ausländer schließlich nicht mehr weiß, welchen Werksverhältnissen er den Vorkauf geben solle. Im Frühjahr 1925 wird der Verein Deutscher Werkzeugmaschinenfabriken auf der Leipziger Messe zum ersten Male in seinem neuen Heim, der großen oberirdischen Maschinenhalle 9, ausstellen.

Das oberstelektische Institut. Die Produktion von Zinblechen ist in den oberstelektischen Werken in letzter Zeit nicht erhöht worden. Es wurde zeitweise mit eingeschränktem Betriebe gearbeitet. Der Absatz im Inlande ist unzureichend. Die Nachfrage des Auslandes nach Zinblechen ist gering.

Das Japan Gedächtnis. Durch das furchtbare Erdbeben im September ist die Hälfte der japanischen Industrie vernichtet worden. Daher herrscht dort großer Bedarf insbesondere in Textilmaschinen, elektrischem Material, Werkzeugmaschinen, Holzgearbeitungsmaschinen, Druckereimaschinen, Maschinen für Weismühlen, Walzen und Schrauben sowie Hähre.

# Röhrenbormann

Sas-Siede-Stahlmuffen-Suhtmuffen-Rohre - Fittings und Flanschen

für jeden industriellen Zweck stets prompt vom Vorrat

Telegraph-Adresse: Röhrenbormann. **CARL BORMANN & CO., HALLE A. S.** Deiltscher Str. 90 Fernruf: 2034, 2510

**Alle Stanz-, Präge- und Dreharbeiten** mit vorhandenen Werkzeugen oder Anfertigung derselben **schnell, exakt, billig,** auch Alleinherstellungsrechte von Massen- u. Präzisionsartikeln sowie Anfertigung von **Modell - Maschinen, Ausarbeitung von Patenten** **Hugo Brennecke,** Stanz- u. Prägewerk, Werkzeugfabrik, **Halle (Saale), Fernruf 2926.** Ernestusstraße 7 und Schließweg 3.

**Kein monatelanges Warten!** **Gute preiswerte Arbeit!**

**Allgemeine Gas-Akt.-Gesellschaft** **Elektrische und Gasanlagen für Licht und Kraft** **Be- und Entwässerungsanlagen** **Zentralheizungsanlagen aller Systeme** **Gesundheitstechnische Anlagen** **General-Vertretung der „Varta“-Abteilung der Akkumulatorenfabrik A.-G.** **Lager, Ladestation und Reparaturwerkstätte für Akkumulatoren und Starterbatterien** **Reichhaltige Ausstellungsräume und Lager von Beleuchtungskörpern und allen Gebrauchsgegenständen**

Telephon 5341 u. 5654 **Stadtgeschäft Halle** Gr. Ulrichstr. 54

**Lüders-Werke, Wernigerode** **WVE** **Grau-Stahl-Temper-Metallguss**

**Weißblechdosen** **Bandeseisen** **16 18 und 20 mm breit, in allen Stärken** **Nistenschluss - Apparate** **Sicherheitsverschluß, Sicherheitsnieten** **Parallel - Schraubstöße** **von 80 bis 160 mm Backenbreite** **Otto Keune, Wolfenbüttel** **Blachwaren- und Maschinenfabrik - Kaitzwerk**

**Sachsse & Co., Halle a. d. S.** **Erste und älteste Fabrik für Heizungs- und Lüftungsanlagen am Platze.** **Fernsprecher Nr. 6408** **Gegründet 1876** **Telegr.-Adr.: Wärmequelle** **Dampf- und Warmwasserheizungen** **Heizungen für Kleinwohnungsbau** **Arbeiter-Wohlfahrts-einrichtungen** **Rohrleitungsbau** **Schweißarbeiten** **Trockenanlagen für alle Zwecke** **Ingenieurbüro: Beuthen (O.-Schl.)**

**Farben u. Lacke** **— Streichfertige Farben —** **Bleiweiß - Firnis - Terpentin** **usw. in bekannten Qualitäten.** **Maass & Co.,** **Farben- u. Oelgroßhandlung. Fabrikation von Öl- u. Lackfarben.** **Herrnstraße 11. Fernruf 4703.**







# Gebrüder Bethmann ♦ Halle a. S.

Werkstätten für Wohnungskunst ♦ Große Steinstraße 79/80

## Hervorragende Ausstellung neuzeitlicher Zimmer-Einrichtungen

nach Künstlerentwürfen, mit besonderer Berücksichtigung der Zweckmäßigkeit, Gebiegenheit und Formenshöflichkeit, unter Verwendung edelster Hölzer und erstklassiger Stoffe.

Beleuchtungskörper · Teppiche · Stoffe · Vorhänge · Antike Möbel.

*Ungarn im Hofstaub  
König Olgina!*

Nimm nur halb soviel wie von Malzkaffee!  
Verwend' ihn wie Bohnenkaffee - ohne Zusatz.

DEUTSCHES REICHS-PATENT 337168

# Preisausschreiben

der  
**National-Film A.G., Berlin**

Es gibt wohl kaum einen Kinobesucher, der Werke der **National-Film A.G.** oder solche, die durch diesen Riesenkonzern dem Publikum dargeboten werden, nicht gesehen hat. Auch findet man schwerlich ein strahlendes Kinotheater, in dem nicht schon Filme der „National“ und ihres Verleihs gelautet sind.

Die **National-Film A.G.** hat nun beschlossen, den durch ihre erstklassige in- und ausländische Produktion fest gegründeten Ruf durch eine großzügig angelegte Propaganda noch weiter zu vertiefen. Zu diesem Zweck soll ein Spruch gefunden werden, der in bestimmter kurzer Form gehalten, als Schlagwort, Propagandazwecken dienen soll; etwa wie der folgende:

Nach des Tages Mühs und Qual  
Erleutet ein Film der „National“.

Die **National-Film A.G.** primiert auf Grund der Entscheidung der Preisrichter und unter Zugrundelegung der unten angegebenen Bedingungen die fünf besten zweizeiligen Versprüche mit Preisen von insgesamt **6000 (sechstausend) Goldmark** und zwar wie folgt:

1. Preis: 2500 Goldmark
2. Preis: 1500 Goldmark
3. Preis: 1000 Goldmark
4. Preis: 700 Goldmark
5. Preis: 300 Goldmark

Außer diesen Goldmark-Preisen kommen

### 500 Trostpreise

in Form von Halbjahres-Abonnements für ein vom Gewinner zu bestimmendes Kinotheater zur Verteilung. Diese Abonnements berechtigen zum einmaligen Besuch in jeder Woche.

#### Bedingungen:

1. Jeder kann sich an dem Preisausschreiben beteiligen.
2. Die Preise kommen auf jeden Fall zur Verteilung, die Gewinner werden in diesem Blatte bekannt gegeben.
3. Lediglich maßgebend ist die Entscheidung der Preisrichter, sie erfolgt unter Ausschluss des Rechtsweges.
4. Die preisgekrönten Verse gehen mit allen Rechten der Veröffentlichung etc. an die **National-Film A.G.** über.
5. Alle Einsendungen müssen bis spätestens **30. Juni 1924** im Besitze der **National-Film A.G.** sein; jeder Briefumschlag muß den Vermerk „Preisausschreiben“ enthalten.
6. Auf einem gesonderten Bogen muß jeder Teilnehmer den zuletzt gesehenen **National-Film** deutschen oder ausländischen Ursprungs ausnahmslos angeben, in welchem Kino der Film vorgeführt wurde, kurz beschreiben; ebenso soll eine Kritik über den Film beigefügt werden, damit die „National“ auf diese Weise für die kommende Produktion den Geschmack des Publikums genau feststellen kann.
7. Die Adresse des Absenders ist deutlich unter den Vers zu setzen.
8. Eine Rücksendung der nicht prämierten Einsendungen erfolgt nicht.

Das Amt der Preisrichter haben lebenswährigweise übernommen:

- Herr Professor Dr. Leidig, Regierungsrat a. D.
- Herr Dr. Kuhnert, Leiter der Außenhandelsstelle Film
- Herr Konrad Richard Joseph
- Herr Generaldirektor Hermann Rosenfeld
- Herr Chefredakteur Egon Jacobson

Die Entscheidung des Preisrichterkollegiums erfolgt spätestens bis 31. August 1924, die Preisverteilung anschließend daran.

**National-Film A.G., Berlin SW. 48, Friedrichstraße 10**

Achten Sie auf die Schutzmarke der **National-Film A.G.**



Achten Sie auf die Schutzmarke der **National-Film A.G.**

**Erstklassige Oberhemden**  
fertigt nach Maß  
Marta Buchwald  
Halle, Geiststr. 15.

Wir sind infolge Aufnahme neuer Branchen und durch Erweiterung unserer Organisation gewachsen, schon jetzt mit einem neuen

### Kursus unfereer Beamtenschule

zu beginnen. Wir haben repräsentable, gebildete, betriebsfertige Herren, nicht unter 23 Jahren, welche Reife und Fähigkeit zur Organisationsfähigkeit besitzen.

Wir bieten während der Schulzeit schon größte Bequemlichkeiten. Wir bitten um persönliche Vorstellung am Montag, d. 16. Juni, zwischen 11 und 2 Uhr im „Rosen Hof“ an Halle (Central), Germania-Gesellschaft Eetting.

### Rechnungsführerschule

Halle (Saale).

Der nächste Kursus beginnt am 15. Juli 1924. Anmeldungen sind zu richten an die Landwirtschaftskammer f. d. Provinz Sachsen, Halle, Rauterstraße 7.

## Reform-Beinkleider

**Schlupfhosen**  
in  
**Wolle, Baumwolle, Flor und Seide**  
Größe A u. wahl  
**H. Schnee Nachf.**  
Halle, Gr. Steinstr. 84.

## Brennabor-Schladdy-Wanderer-Fahrräder

Reparaturwerkstatt  
**Ö. Schöning**  
Gr. Steinstraße 69. Fernruf 202

**Eine Seltenswürdigkeit**  
ist mein großes Lager

## Standuhren

in 50 verschiedenen Mustern stets am Lager. Gediegen moderne Gehäuse, beste Werke mit prachtvollen Gongschlägen, Echo, Klosterglocken, Harten, Silber-Gong, Westminsterglockenspiele in verschiedenen Klangfarben. Schriftliche Garantie. Zahlungsvereinfachung. Uhrmachermeister seit 1888.

**Ferm. Schindler,**  
Kleine Ulrichstraße 35.  
Gehäuse werden nach jedem Entwurf angefertigt.

## Sommerproffen

beseitigt und **Garantirt** innerh. 5 Tagen. Ferner **Lieberke, Watzke & Steiger** u. sonst. Schädelknebler (Tel. 5463). Eltern-Häbe, Magdeburg, Kölnstr. 13. (Gegr. 1906)

**Tödtmann, Friedrichstr. 55 I. Fernruf 2337.**  
Sprechstunden täglich außer Mittwoch.

## Nähmaschinen

auf Wunsch Teilzahlung.

**Karl Möller, Schmeerstraße 1.**

---

## Willy Schreckenberg

Gegr. 1895 · Tischlermeister · Lehrf. 56

Ständig großes Lager in  
altdentschen, Weißner  
transportablen Ofen  
Kochherden, elektrischen Raschleiben  
Wandstiefeln  
in allen Preislagen und Ausführungen  
Umkleen, Reparaturen und Reinigen  
sämtlicher Gegenstände.

# Die Wanzen kommen!

**Radikal-Bertilgungsmittel**  
**„Wanzentod“**

vertilgt Wanzen, Schwanen, Katerkoten nebst Wirt.

Verbrauch für ein Durchschnittszimmer 1 kg.  
Preis: 1 kg 3,00 M., 2 kg 5,50 M., 5 kg 13,00 M.

frei inf. Verpackung per Nachnahme oder  
Vorzahlung bei Bestellungen.

## Wilhelm Voges

Chemische Spezialitäten  
Fabrikation und Großhandel

**Hannover, Körnerstraße 13**

Fernsprecher Nord 515  
Postfachkonto: Hannover 37 672

Betreiber bzw. Firmen, welche den Kleinbetrieb  
übernehmen, gelüht.

SO LOCHT ZUR HUND  
EINER SCHUTZMARKE

wenn er von allem Unglück  
befreit wird durch  
meine

**Universal-Hunde-  
Liege-Decke**

**Endlich-Allein**

**Tausende im Gebrauch!** Mit wenigen Tropfen  
„Creolin“ alle 3 Tage getränkt, ist dieselbe dauernd  
gebrauchsfähig.

Kein Jucken u. Kratzen mehr u. kein über Geruch der  
Hundeliegegestülte. Wer seinen Hund lieb hat, bestellt sofort  
Extra groß (80x100 cm) G.-M. 15.-  
Groß (60x90 „) „ 12.-  
Mittel groß (40x70 „) „ 10.-  
Mittel (40x90 „) „ 8.-  
Klein (30x47 „) „ 6.-

einschließlich 1 Fl. Creolin, Tropfglas und 1 Handbuch  
über Tierheilkunde.

Versand gegen Nachnahme oder Vorher-Überweisung  
auf Postch.-Konto 4423 Hbg. Porto u. Verpack. frei.  
**H. o r m a n n W e i d t, Hamburg S E 5.**  
Danzigerstraße 14.

Von der Reise zurück!  
Simpfe täglich von 2-3 Uhr.  
Dr. med. Erich Lange.  
Sünderstraße 81 - Tel. 2885.  
Sprechstunden 8-9 Uhr und 3 1/2-5 Uhr.

Wollene

## Damen-Schals

(Handarbeit) empfiehlt als große Neuheit  
für Strand, Promenade, Theater

**H. Schnee Nachfolger**  
A. & F. Ebermann  
Halle a. S. Gr. Steinstr. 84.

## Wir retten Ihre Haare!

Senden Sie sofort zur mikroskopischen Untersuchung  
unt. fachmännischer Leitung Ihre ausgekämmten Haare.  
Darauf erhalten Sie von uns genaue Vorschriften für Ihre  
Haarpflege. Untersuchung und Vorschrift kostenlos.

Harr.-u. Hollenstaff Schön Falkenberg, Oranien (Markt) N. 74.

Zu

## Großhandelspreisen

empfehle ich

Kerndentuche, Stangenleinen, Linons,  
Bettlinolette und andere wascheare Tüfel

eigener Auslieferung in ganzen oder halben  
Stücken direkt an Verbraucher, wie Brau-  
ereien, Kaffeehäuser, Schulen und Einfamilien-  
vereinigungen.

**R. A. Otto Herrmann,**  
Halle a. S., Magdeburger Str. 9.

Hollieferanten.

**Wratzke & Steiger, Poststr. 9/10**

Juwelen — Gold — Silber.

**Homöopath.** — Biochemisch-Spacer, Kranken-  
behandl. für alle Leiden, auch in  
veralteten Fällen. — für Männer, Frauen, Kinder  
Augendiagnose — Urinuntersuchung.

**Tödtmann, Friedrichstr. 55 I. Fernruf 2337.**  
Sprechstunden täglich außer Mittwoch.

Ein guter  
**Vox - Apparat**  
elektrisch oder Federantrieb,  
erzset jedes Musikinstrument  
und bietet jedermann erstklass.  
Hör- und Singspaß-Verluste  
sowie moderne Tanzmusik  
im eigenen Heim  
Größtes Lager der Provinz.  
**Gustav Uhlig,**  
untere Leipziger Straße.

**Sprech - Apparate**  
und  
**Schallplatten**  
die führende Marke.  
Reichhaltigste  
und übersichtliche Auswahl.  
Größte Ausstellungs- und  
Vorführungs-Säle.  
Dasselbst alltäglich  
**VOX Radio-Konzert**  
vermittelt durch Original-Telefon-  
Empfangs-Apparate.  
Offerten und fachgem. Kostenschätze  
für Radio-Anlagen kostenlos.  
**RITTER, Pianofabrik / Leipziger 73,**  
Flügel / Halle (Saale).  
**Flügel Pianos**  
**Harmoniums**  
Sämtliche  
Züpf- und Streich-Instrumente.

# Trinkt

## Engelhardt-Hallobren-Bräu

(besonders stark eingebraut).



**Lauten,  
Gitarren,  
Mandolinen**  
in  
unübertroffener  
Auswahl  
bei  
**Albert Manthey**  
Gr. Ulrichstr. 12.

**Stöpfe,**  
alle Oaararbeiten laufen  
Sie preiswert bei  
G. Niederwiesmann,  
Wolffstraße 1.  
Anfertigung und  
Reparaturen fachgemäß.

**Technische Nothilfe**  
C. G. Halle.  
Die Ortsgruppe Halle der Technischen  
Nothilfe ladet ihre Mitglieder zu dem am  
17. Juni 1934, abends 8 Uhr im Studi-  
orum-maximum der Universität Hal-  
lefindenden Ortsgruppen-Veranstaltung,  
verbunden mit Lichtbildvorstellung, ein.  
Ergebnis ist Pflicht eines jeden  
Mitgliedes; gleichfalls sind Gäste und  
Interessenten herzlich willkommen.

**Perzina Pianos**  
Flügel anerkannt beste Fabrik  
empfiehlt  
**H. Lüders, Halle a. S.**  
Mittelstr. 9-10. Telefon 3057.  
Aelteste Pianohandlung am Platz.

**Schwerhörige**  
hören ausgezeichnet mit  
**Exophon - Hörapparat**  
neuester Konstruktion.  
Kostenlose Vorführung:  
Montag, den 16. Juni, von 11 bis 3 Uhr  
im Hotel „Hohenzollernhof“,  
Mappdurger Str. 68.  
**Hugo Loest, Duderstadt, Westertor 833.**

Beste Auswahl, billigste Preise!  
**Bettfedern und  
Federbetten.**  
Zahlungsaussicherungen.  
**Bruno Paris,**  
jetzt Bräderstraße 5,  
1 Minute vom Markt.

**Möbelfabrik**  
**Vereinigter Tischlermeister**  
Halle a. S., Kl. Steinstr. 6.  
Werkstätten für  
**Wohnungseinrichtungen.**  
Fernruf Nr. 6642.

**Licht-Spiele**  
Am Niebuckplatz Gr. Ulrichstr. 51

Das Publikum raft Begeisterung!  
Man hat in einem Lichtspielhause wohl noch  
nie so lachen, schreien, brüllen gehört wie bei

### Ausgerechnet Wolkenkratzer

Der tollste Film der Welt in 7 Akten.  
In der Hauptrolle:  
**Harald Clond.**  
Hierzu der ausgezeichnete bunte Teil.  
Morgen nachmittag 2 Uhr  
Große Jugend-Vorstellung  
zu halben Preisen.

Die Vorführungen der gewaltigen Sitten-  
tragödie entwickeln sich zu einem Ereignis  
I. Ranges!

### Die Tragödie einer Liebesnacht

Der Film aus Höhen und  
Tiefen der Weistadt.  
Hierzu:  
Das prachtvolle Beiprogramm.  
Anfang: Wochentags 4 Uhr  
Sonntags 3 Uhr.

**Einladung.**  
Am 12., 13. und 14. Juni 1934 findet in  
Ramsburg (Saale) der  
**2. Mitteldeutsche Artillerientag**  
statt. Alle ehemaligen Schwarzen werden  
dieszu herzlich eingeladen.  
**Verein ehemal. Artilleristen  
Ramsburg (Saale).**  
Anfragen und Anmeldungen sind an den  
obigen Verein zu richten.

Zu der am  
Sonntag, den 28. Juni d. J., vorm. 11 Uhr  
im Hotel „Stadt Hamburg“ in Halle (Saale)  
stattfindenden einmonatigen  
**Haupt- Versammlung**  
des unterzeichneten Vereins erlauben wir uns  
unser Mitglieder hiermit ergebenst einzuladen.  
**Tagesordnung:**  
1. Nebenstandsbericht des Vorstandes über das  
Vereinsjahr 1933.  
2. Vorlage des Rechnungsabchlusses für das Ver-  
einjahr 1933 und Antrag auf Entlastung.  
3. Vorlage des Haushaltsplanes und Festlegung  
der für das Vereinsjahr 1934 zu erwerbenden  
Beiträge und Beiträge.  
4. Jahresbericht des Ober-Ingenieurs.  
5. Ergänzungswahl des Vorstandes.  
6. Wahl weiterer Rechnungsprüfer.  
7. Bestimmung derjenigen öffentlichen Mütter,  
welche im Laufe des Jahres als Vereinsorgane  
dienen sollen.  
**Der Vorstand**  
des Sächsisch-Thüringischen-Dampfkessel-  
Revisions-Vereins zu Halle (Saale) E. V.  
S. Keller, E. Wende, Ferd. Schwesig, U.  
G. Roske, E. v. Rippmann, B. Dind,  
Suhle, Güldenau, Reil, Raab, Straß.  
Wir bitten unsere geehrten Leser,  
nur bei unseren Interenten einzukaufen.

**Maßpreßsteine,**  
großes Format, von bekannter Güte,  
hergestellt aus bester Tiefbau-Rohstoffe,  
sind wieder vorrätig.  
**Pfännerschaftliche Kohlenplätze:**  
Mansfelderstraße 21, Fernruf 6125,  
Landsbergerstraße 12, Fernruf 6203.

**Generalversammlung**  
des  
**Pferdeversicherungs-Vereins Peßben**  
Montag, den 28. Juni 1934, abends 7 Uhr  
im Saaligen Gasthaus zu Söbberitz.  
**Tagesordnung:**  
1. Rechnungslegung, Geschäftsbericht und Entlastung  
des Vorstands.  
2. Umfassung der Versicherung auf Goldmarkt.  
3. Sachstands- und Beitragsanrunderwahl.  
4. Berichtswesen.  
Solliditätsgeschehen erwünscht.  
Der Vorstand,  
Carl Fielme, W. Reichsmann.  
Suche für meine Lebensmittelabfabrikation  
stillen oder tätigen  
**Teilhaber**  
von 6-7000 M.  
Offerten unter BA 5036 an Rudolf Mosse,  
Brüderstraße 4.

**Sämtl. Malerarbeiten**  
das Billigste am Platz!  
Kasselerstr. a. Halle!  
40 Wg.  
Maler- u. andere Möbel  
speziell in den u. Garten-  
eigen, bestes Material.  
Nert. Nr. 2. 4764 an  
die Geschäftsst. hier. Stg.  
Gute  
Fensterleder  
Leuchtbau 3  
Niederhandlung  
**Rolläden  
Jalousien**  
Schaufensterrollen  
Hofen u. reparieren  
**Franz Rudolph & Co.**  
Krausenstr. 16  
Tel. 2106.

**Heydrichs  
Konservatorium**  
Güthenstr. 20.  
Der Unterricht be-  
ginnt Montag, den  
16. Juni i. all. Fächern  
für Musik, Theater,  
Lehrberuf, Orchester,  
Chor, Wissenschaften.  
Neuanmeldungen tög-  
lich von 12-1 Uhr  
3-4 Uhr.

**Lichtbad  
„Santas“**  
Gr. Steinstraße 16.  
Telephon 6122.  
Elektr. Lichtbilder,  
Selbstabblängen,  
Teilschablonen,  
Öbentourne.  
**Maffagen**  
Den ganzen Tag  
 geöffnet.

**Ferienaufenthalt**  
Ihrer ich für unternen Stütz.  
gesund. Jungen auf dem  
Lande, geg. mäßige Pen-  
sion. Nachl. Fremdl. gleich  
erlaubt.  
**Birkenhof,**  
Oberlieutenant a. D.  
Weihenfeld.

**National-  
kassen**  
neu und gebraucht,  
mit 1 Jahr Sachsch.  
garantie empfehl.  
**B. H. Zimmer,**  
Halle (Saale),  
Berliner-  
und Müllerstraße  
gegenüber  
der Hauptpost.  
Telephon 3124.

Sollten Sie sich untere  
angeboten, gegen  
Möbelle kostenlos  
vorführen.  
aus  
Fensterleder  
Leuchtbau 3  
Niederhandlung

**Rolläden  
Jalousien**  
Schaufensterrollen  
Hofen u. reparieren  
**Franz Rudolph & Co.**  
Krausenstr. 16  
Tel. 2106.